



Beschlussprotokoll der Delegiertenversammlung der GRÜNEN Schweiz vom 6. April 2019, von 10:45 Uhr bis 14:50 Uhr (Hôtel de Ville, Rue du Bourg 14, Siders)

Tagespräsident: Aurelian Mascitti (député vert au Grand Conseil VS)

Entschuldigt: Sibel Arslan (Nationalrätin BS), Florence Brenzikofer (Vize-Präsidentin), Danielle Cesarov (Delegierte Global Greens), Luzian Franzini (Vize-Präsident), Bastien Girod (Nationalrat ZH), Maya Graf (Nationalrätin BL), Myriam Grütter (Revisorin), Ximena Kaiser (Delegierte European Greens), Henner Kisker (Revisor), Katharina Prelicz-Huber (Arbeitsgruppe Gendergerechtigkeit), Aline Trede (Nationalrätin BE), u.a.m.

BEGRÜSSUNG

Aurelian Mascitti (Grossrat VS) eröffnet die Versammlung um 10:55 Uhr. Er begrüsst die Teilnehmenden und gibt Informationen zum Ablauf der Versammlung.

GRUSSBOTSCHAFTEN

Pierre Berthod (Stadtpräsident von Siders) begrüsst die Versammlung und informiert über die Stadt Siders, die Lebensqualität, Nachhaltigkeit, Gerechtigkeit und Bildung ins Zentrum stellt. **Jean-Pascal Fournier** (Präsident GRÜNE VS) begrüsst die Teilnehmenden im Namen der GRÜNEN Wallis und präsentiert die Aktualitäten der Region, die stark betroffen ist vom Klimawandel. Das grosse Engagement der GRÜNEN im Wallis beginnt Früchte zu tragen.

PRÄSIDENTIALREDE

Regula Rytz (Präsidentin GRÜNE Schweiz, Nationalrätin BE) begrüsst die Teilnehmenden und im Speziellen die Sektion im Wallis. Die Klimajugend-Bewegung sowie die Erfolge der GRÜNEN bei den vergangenen kantonalen Wahlen sind erfreulich und stärken die Motivation. Aber die Kampagne hat erst begonnen. Die GRÜNEN müssen sich auf allen Ebenen engagieren, um weiter zuzulegen – und sie werden dies mit Herzblut und Engagement und der Hilfe aller tun. [Vollständige Rede auf www.gruene.ch](http://www.gruene.ch).

DIE GRÜNEN, EINE ERFOLGSGESCHICHTE

Abgesehen von den zahlreichen gewonnenen Sitzen in den kantonalen Parlamentswahlen seit 2015 können die GRÜNEN auch ein neues Exekutivmandat und zwei besonders erfolgreiche Wochen feiern: die Wahl von Martin Neukom in den Zürcher Regierungsrat, die ausgezeichnete Wiederwahl von Isaac Reber (BL) und das hervorragende Resultat im ersten Wahlgang von Korintha Bärtsch (LU). Applaus.

Martin Neukom: Es braucht weltweit einen Wandel. Wir haben die Technologien, die Ressourcen und die Mittel, die einzige fehlende Ressource ist der politische Wille. Wenn die Jugend nun auf die Strasse geht, um für ihre Zukunft zu kämpfen, ist dies umso besser.

Korintha Bärtsch: Die Unterstützung im ersten Wahlgang ist ein grossartiges Zeichen in einem so konservativen Kanton wie dem Kanton Luzern. Es ist Zeit für eine Frau und einen grünen, linken Sitz im Luzerner Regierungsrat. Sie fühlt sich für den zweiten Wahlgang breit getragen, für eine Politik für die Solidarität, die Umwelt und die Frauen.

#KLIMAWAHL2019: JETZT GEHT'S LOS!

Lisa Mazzone (Vize-Präsidentin, Co-Kampagnenleiterin, Nationalrätin GE) und **Balthasar Glättli** (Co-Kampagnenleiter, Fraktionspräsident, Nationalrat ZH) präsentieren die Kampagne und das Plakat mit dem Slogan: NOTRE CLIMAT, VOTRE VOIX / UNSER KLIMA, DEINE WAHL / IL NOSTRO CLIMA, IL TUO VOTO.

Der nötige Wandel, um die Klimakrise zu stoppen, ist eine immense Herausforderung. Was heute fehlt, ist der politische Wille für eine Gesellschaft, die das Klima und die soziale Gerechtigkeit schützt.

Das ist, was die GRÜNEN vertreten und Kern der Kampagne für die nationalen Wahlen ist: eine Wahl für das Klima, eine Wahl für die Gleichstellung und die soziale Gerechtigkeit, eine Wahl, um die fundamentalen Rechte wieder in die nationale Politik zu tragen.

Es bleiben noch 197 Tage bis zu den Wahlen. Jede*r von uns soll den Mut haben der jungen Klimastreikenden, am Arbeitsplatz sowie im persönlichen Umfeld darüber zu sprechen und unsere Überzeugungen zu vermitteln.

RESOLUTION: GRÜNE STEHEN AUF DER SEITE DER KLIMASTREIKENDEN

Maja Haus (Co-Präsidentin Junge Grüne Schweiz): Heute wird der Kampf für das Klima von 60'000 Jungen auf den Strassen in der ganzen Schweiz unterstützt. Das Ziel dieser Resolution ist, die jungen Klimastreikenden zu unterstützen und ihre Forderungen in die Politik zu tragen. Die Bewegung macht sich auch bei den Jungen Grünen spürbar. Wir verzeichnen zwei- bis dreimal so viele Neumitglieder wie üblich sowie die Gründung von neuen Sektionen.

Adèle Thorens (Nationalrätin VD, Vize-Fraktionspräsidentin): Die Resolution nimmt die Forderungen der jungen Klimastreikenden auf, sie fasst aber auch das Engagement der GRÜNEN seit ihrer Gründung zusammen.

Nach einer Wortmeldung aus dem Saal schreitet die Versammlung zur Abstimmung.

Antrag der Geschäftsleitung: Annahme der Resolution.

*Als Stimmzähler*innen werden gewählt: Maja Näf (SG), Andreas Hofer (LU), Andreas Kretz (ZG), Jasmin Pokerschnig (ZH). Die Versammlung zählt ungefähr 110 Stimmberechtigte.*

Abstimmung über die Resolution: einstimmig JA / 0 NEIN / 0 Enthaltungen. Die Versammlung unterstützt den Antrag einstimmig.

Mittagspause (ca. 12:20 bis 13:15 Uhr). Vor und nach der Pause Darbietung von Carole Epiney, Comedian aus der Region, mit dem Titel «Politische Klimapirouetten».

ABSTIMMUNGEN VOM 19. MAI 2019

ÄNDERUNG DER EU-WAFFENRICHTLINIE

Präsentation: **Balthasar Glättli**: siehe Argumentarium in der Einladung zur Delegiertenversammlung.

Antrag der Geschäftsleitung und der Fraktionsleitung: einstimmige JA-Empfehlung.

Nach einer Frage und einer Wortmeldung aus dem Saal schreitet die Versammlung zur Abstimmung.

Abstimmung über die Änderung der EU-Waffenrichtlinie: einstimmig JA / 0 NEIN / 0 Enthaltungen. Die Versammlung unterstützt die Ja-Parole einstimmig.

BUNDESGESETZ ÜBER DIE STEUERREFORM UND DIE AHV-FINANZIERUNG (STAF)

Präsentation: **Regula Rytz**: Wie schon die «Steuervorlage 17», ist auch die STAF-Vorlage inakzeptabel. Sie wird zu massiven Steuerausfällen für die öffentliche Hand führen. Die Argumente sind in der Einladung zur Versammlung zu finden.

Nach einigen Wortmeldungen schreitet die Versammlung zur Abstimmung.

Antrag der Geschäftsleitung: einstimmige NEIN-Empfehlung. Die Mehrheit der Fraktion empfiehlt ebenfalls die NEIN-Parole (9 NEIN / 3 JA / 1 Enthaltung).

Abstimmung über die nationale Steuerreform und AHV-Finanzierung (STAF): 93 NEIN / 10 JA / 1 Enthaltung. Die Versammlung unterstützt grossmehrheitlich die Nein-Parole.

INITIATIVE «CANNABIS: REGULIERT FUNKTIONIERT»

Kevin Morisod (Co-Präsident Junge Grüne Schweiz): Präsentiert die Initiative und die Argumente für die Initiative (siehe Text in der Einladung zur Delegiertenversammlung).

In einer Antwort auf eine Intervention aus dem Saal präzisiert er, dass der Titel der Initiative noch überarbeitet wird.

Antrag der Geschäftsleitung: einstimmig für die Unterstützung der Initiative ohne Unterschriften-Quote.

Abstimmung über den Antrag der Geschäftsleitung: grossmehrheitlich JA / 3 NEIN / 3 Enthaltungen. Die Versammlung unterstützt grossmehrheitlich den Antrag.

STATUTARISCHER TEIL

BESCHLUSSPROTOKOLL DER DV VOM 12. JANUAR 2019 IN EMMENBRÜCKE

Das Protokoll vom 12. Januar 2019 in Emmenbrücke wird angenommen, mit Dank an Madeleine Zbinden (Redaktion) und Monika Loosli (Übersetzung).

RECHNUNG 2018, BILANZ UND REVISIONSERICHT

Maria Iannino (Kassierin): Präsentation der Rechnung und der Bilanz.

Abstimmung über die Rechnung und die Bilanz 2018: einstimmig JA / 0 Nein / 0 Enthaltungen. Die Versammlung nimmt die Jahresrechnung 2018 einstimmig an.

VARIA

Varia von Mitgliedern der Versammlung: Laurent Debrot kündigt die Sommer-Universität der GRÜNEN NE an, die vom 16. bis 18. August 2019 in Vaumarcus stattfindet.

Informationen über anstehende Veranstaltungen: 11. Mai: nationaler Sammeltag für die Gletscherinitiative; 24. Mai: Public hearing der Fraktion; 24. Mai: nationale Klimademonstration; 14. Juni: nationaler Frauenstreik; 31. August: nächste Delegiertenversammlung; 28. September: nationale Klimademonstration in Bern.

Dank an Séverine Vitali und Hélène Béguin für die Simultanübersetzung, an Beat Luginbühl für die Technik, an die GRÜNEN und Jungen Grünen Wallis für die Organisation der Delegiertenversammlung.

Ende: **15:10 Uhr**, gefolgt von einem Aperitif.

*April 2019, Siders, Sylvie Ricci
Übersetzung ins Deutsche: Sara Gasser*